Handreichung für die historische Stadtführung

Materialien

→ für Schüler*innen:

- 25 Folienstifte
- 25 Stadtpläne (laminiert, gelocht, mit Band) (Material 3)
- Urkunde: Entdeckertour

→ für Lehrkräfte:

- 1 Handreichung/Skript
- 1 A2 Stadtplan, laminiert, mit Klettstreifen (Material 4)
- 6 Steckbriefkarten (A5), laminiert, mit Klettstreifen (Material 5)
- 6 historische Bilder (A5), laminiert mit Klettstreifen (Material 6)
- 1 Wegplan (Material 7)
- 1 Kopiervorlage für die Schule (Material 8)

Hinweis an Lehrkraft:

- Bitte achten Sie darauf, dass die Schüler*innen wetterfeste Kleidung und einen kleinen Rucksack mit Proviant mitbringen!
- Die Anzahl der historischen Orte sind frei wählbar und kombinierbar
- Beim Besuch von drei historischen Orten dauert die Projektdurchführung ca. 2,5 Stunden

Ablauf

1. Begrüßung (15 Minuten)

Die Klasse geht in die KasselWerkstatt und legt ihre Rucksäcke etc. ab. Anschließend werden die Kinder im Museum willkommen geheißen. Gemeinsam besprechen wir die wichtigsten Regeln für den Museumsbesuch. Danach folgt eine Einführung in das Thema „Stadtentstehung und Stadtentwicklung“, bei der die Kinder erfahren, was sie heute erwartet.

Ort: Stadtmuseum, KasselWerkstatt

2. Einstieg in das Thema (15 Minuten)

Die Kinder haben fünf Minuten Zeit, sich in der Ausstellung im Erdgeschoss umzusehen, um sich einen ersten Eindruck zu verschaffen. Anschließend versammeln sie sich um den Videotisch, wo die Filme *„Eine Stadt entsteht“* und *„Der Kampf der Elemente“* gezeigt werden. Die Filme können durch das Drücken des Knopfes selbstständig gestartet werden.

Ort: Stadtmuseum, Dauerausstellung EG, Videotisch

Material: Material 1

3. Reflexion des Films und Gespräch zur Stadtentwicklung (10 Minuten)

Nach den Filmen folgt ein gemeinsames Gespräch mit Impulsfragen zur Stadtentwicklung:

- Warum ist Kassel an dieser Stelle entstanden?
- Warum entstehen neue Städte?
- Warum verändern sich Städte?
- Welche Merkmale haben Städte?

Ort: Stadtmuseum, KasselWerkstatt

Material: Material 2

Übergang zur Entdeckertour (10 Minuten)

Zur Vorbereitung auf die Stadterkundung besprechen wir Merkmale historischer Gebäude:

- Woran erkennt man alte Gebäude? (z.B. alte Steine, festungsartige Mauern, dunkle Farben…)
- Gibt es solche Gebäude in Kassel?

Dann erhalten die Kinder einen Stadtplan und einen Folienstift. Sie werden zu „Entdeckern“, die historische Gebäude in Kassel aufzuspüren.

Mögliche Formulierungen:
Jetzt packen wir unseren Entdeckerrucksack und machen uns auf die Suche nach mittelalterlichen Gebäuden in Kassel!

Ort: Stadtmuseum, KasselWerkstatt

Material: Stadtpläne (Material 3), Folienstifte

Spurensuche – Erster historischer Ort (25 Minuten)

Vor dem Stadtmuseum wird der Umgang mit dem Stadtplan erklärt. Gemeinsam geht die Klasse zum ersten historischen Ort. Dort vergleichen die Kinder ein altes Bild des Gebäudes mit seinem heutigen Erscheinungsbild. Ein Kind liest die Informationen von einer Steckbriefkarte vor, ein weiteres befestigt diese am großen Stadtplan und schreibt den Namen des Gebäudes darauf. Gemeinsam überlegen wir:

- Welche Teile des Gebäudes sehen heute noch genauso aus wie früher?

Die Lehrkraft kann zusätzliche Informationen geben. Danach tragen die Kinder den Namen des Gebäudes in ihrem Stadtplan ein.

Ort: Kassel Innenstadt, ausgewählte historische Orte

Material: A2 Stadtplan (Material 4), Steckbriefkarten (Material 5)

6 u. 7. Spurensuche - Weitere historische Orte (jeweils 25 Minuten)

Ablauf wie Punkt 5 bei der ersten Spurensuche, zwei weitere historische Gebäude in Kassel erkundet.

Ort: Kassel Innenstadt, ausgewählte historische Orte

Material: A2 Stadtplan, Steckbriefkarten

8. Rückkehr und Reflexion (20-25 Minuten)

Zurück im Stadtmuseum reflektieren die Kinder ihre Entdeckungstour. Eine zentrale Impulsfrage:

- Welcher Ort hat euch besonders gut gefallen und warum?

Zum Abschluss erhalten die Kinder eine Urkunde für ihre Teilnahme.

Ort: Stadtmuseum, KasselWerkstatt

Material: Urkunden

9. Steckpiel (optional, je nach Zeit)

Falls noch Zeit und Interesse besteht, gibt es ein attraktives Steckspiel zum Thema *„Kassel früher – heute“*, mit dem die Entdeckungen der Kinder vertieft werden können.

Ort: Stadtmuseum, Dauerausstellung, 1. OG

Material 1, Informationen zu den Filmen

Liebe Lehrkraft,
in diesem Material finden Sie einige der Informationen, welche in den Filmen „Eine Stadt entsteht“ und „Der Kampf gegen die Elemente“ vorkommen. Sie dienen als Grundlage für das Gespräch über die Einflussfaktoren der Stadtentwicklung mit den Schüler*innen.

<u>„Eine Stadt entsteht“</u>
- Dauer des Films: ca. 4 Minuten
- Bereits vor 2.000 Jahren siedelten sich an der Stelle, an der heute Kassel zu finden ist, die ‘Katten’. Damals dichter, germanischer Wald. Obwohl die ‘Katten’ nicht unterworfen werden konnten, verliert sich ihre Spur.
- Im Mittelalter entstand eine Siedlung aus Holzhäusern sowie ein Königshof. Die ältesten, existierenden Dokumente stammen vom 18. Februar 913 und bezeugen den Königshof unter dem Namen ‘Chassalla’
- Im Laufe der Jahre siedelten sich immer mehr Händler an, da Kassel 1) einen Knotenpunkt zwischen der Nordsee und Frankfurt sowie Köln und Leipzig

darstellt und 2) die Fulda an dieser Stelle gut mit Pferden zu überqueren war
- Weitere Siedler werden angelockt durch die angebotene Steuerfreiheit für die ersten 10 Jahre. Der Stadtteil "Freiheit" entstand.
- Dank der Mauern, Bastionen und Wassergräben bot die Stadt den Bürger*innen hohen Schutz. Kassel wurde nie eingenommen.

<u>„Der Kampf gegen die Elemente"</u>
- Dauer des Films: ca. 5 Minuten
- Flut: (1619) und 1943 kam es zu großen Fluten, die vor allem Kassel die untere Altstadt und die Unterneustadt überschwemmten. Neben der Fulda war dafür auch der Ahnabach verantwortlich.
- Hitzewelle: 1521 suchte Kassel eine Hitzewelle heim, die am 20. Juli zu einem Großbrand führte, welcher 306 Häuser vernichtete. Die ursprünglichen Häuser, die viel Stroh- und Heuanteil besaßen, wurden während des Wiederaufbaus durch Steinhäuser ersetzt.
- Pest: 1349 breitete sich auch in Kassel die Pest aus. Ein enges Zusammenleben und schlechte Hygiene begünstigten die Ausbreitung.

Material 2, Gesprächsimpulse

Warum ist Kassel an dieser Stelle entstanden?
- Lage am Fluss (Fulda)
→ die Fulda konnte auch ohne Brücke mit Pferden überquert werden
- geografische Lage zwischen Frankfurt und der Nordsee sowie Köln und Leipzig
 Standort/Lage in Deutschland

Warum entstanden/entstehen neue Städte?
- Menschen kommen zu Lebensgemeinschaften zusammen
- Städte boten/bieten Schutz
- Bevölkerung der Erde wächst
- Arbeitsplätze
- (Landflucht zur Zeit der Industrialisierung)

Warum verändern sich Städte? Welche Faktoren beeinflussen Veränderungen von Städten?
- Naturkatastrophen wie z.B.
… Fluten
… Hitzewellen/Dürren
… Stürme/Tornados etc.
→ Gegenwartsbezug beachten: z.B. Überschwemmung im Ahrtal im Sommer 2021
- Krankheiten
- Krieg
- Industrieller Wandel
- Architekturepochen

- Praktikabilität, Anpassung an den menschlichen Alltag, Erleichterungen

Welche Merkmale haben Städte?
- Einwohnerzahl (Großstadt ab 100.000 Einwohnern)
- Bebauungsdichte